

**Management-Cup Bayern 2019 bei Conrad Electronic****Master-Cup meets Innovation Lab**

*“Lernen ist wie Rudern gegen den Strom. Hört man damit auf, treibt man zurück.”* (Laozi). Aus diesem Grund stellen sich schon seit über 15 Jahren Studierende und weitere Young-professionals der Herausforderung, am bayerischen Planspielwettbewerb dem Management-Cup teilzunehmen. Er bietet die Möglichkeit, theoretisches Wissen praxisnah anzuwenden und ist somit eine einmalige Erfahrung und Möglichkeit seine Kenntnisse zu vertiefen und zu festigen. Wo kann man besser seinen Gedanken freien Lauf lassen, als im Innovation Lab bei der Firma Conrad Electronic.



Am 21. und 22. März begrüßten Kathrin Stahl und Alexandra Fenzl (Personalabteilung) die Studierenden der Universität Bamberg und der Hochschulen Coburg und Ansbach im Tekkie-Lab.

Zur Einführung erläuterten die Spielleiter Prof. Dr. Josef Duttle und Prof. Dr. Westner den Ablauf, sowie mögliche Strategien beim Spiel. Um alle Spieler auf einen fairen Stand in Sachen Rechnungswesen und wirtschaftlichem Handeln zu bringen, unterstützten die Professoren die Teilnehmer und gaben viele nützliche Tipps mit.

Der Master-Cup trainiert vor allem die Führung eines bestehenden Unternehmens. Dabei übernimmt man die Rolle des Vorstands und hat völlige Entscheidungsfreiheit über die Strategien. Jedes Team trifft innerhalb einer Periode Entscheidungen über Fertigung, F+E, Einkauf, Vertrieb, CI, Marketing und allem was zu einem erfolgreichen Unternehmen dazu gehört.

Jede Periode hat dabei verschiedene Herausforderungen, wie eine schwierige wirtschaftliche Lage, steigende Einkaufspreise, Produkteinführungen, und so weiter. Dabei gilt es passende Entscheidungen in jeder Situation zu treffen und am besten zu wirtschaften. Die Ergebnisse wurden nach jeder Periode sehnstüchtig erwartet und präsentiert. Dabei konnte jedes Team Änderungen vornehmen und sein Unternehmen (die ursprüngliche Smart-AG) neu ausrichten. Nicht nur mit einem neuen Namen, sondern mit neuen Vertriebswegen, Märkten und technologischen Entwicklungen wurde dies vorangetrieben. Die Pausen waren ebenfalls spannend, denn sie sind eine super Möglichkeit bei der Conrad Kantine auf den Geschmack zu kommen und auch andere Teams, sowie das Unternehmen kennenzulernen.

Ziel des Cups ist es, ausprobieren, wie eine Unternehmensführung funktioniert. Wie es sich anfühlt Gewinne und Verluste zu machen und wie wichtig es ist, den Markt zu beobachten und "am Ball" zu bleiben. Die Konkurrenz schläft nicht und jedes Team bei dem Cup hat seine Spezialisten in den jeweiligen Bereichen. Unabhängig vom Studiengang, z.B. Maschinenbau, Steuerrecht, BWL, konnte jeder Teilnehmer ein Gefühl für Ökonomie entwickeln und dieses mit hervorragenden Ergebnissen belegen.

Am zweiten Tag wurde in die nächsten Perioden gestartet und die sehnlichst erwarteten Ergebnisse präsentiert. Anschließend hatten die Teams die Aufgabe, innerhalb von 2 Stunden eine Unternehmenspräsentation vorzubereiten und vor den Hauptaktionären zu präsentieren.

In einer feierlichen Form wurden die beiden Siegerteams gekürt. Die Hochschule Ansbach geht als Sieger und die Hochschule Coburg als 2. Platzierter weiter in die nächste Runde und wird dann wieder gegen das Conrad-Team antreten. Beim Master-Cup belegten wir den 4. Platz. Durch den Gewinn im Finale letztes Jahr sind wir als Titelverteidiger im großen Finale, dem Champions-Cup Bayern im Oktober 2019 bei der IHK in Regensburg wieder dabei.

Das Conrad-Team ist bereit noch mutiger zu sein, denn unsere Lernkurve stieg stetig an und wir haben Vieles dazu gelernt. Das konnten wir in jeder Periode beweisen und hatten jede Menge Spaß dabei. Wir haben aber auch gelernt, wie schwer es manchmal sein kann, die richtige Strategie zu finden und konkurrenzfähig zu bleiben. Umso mehr sind wir auf den Champions-Cup Bayern gespannt und freuen uns, wenn weitere Teilnehmer unser Team bereichern.

Für wen ist der Management-Cup eine Überlegung wert? Na für dich! Der Cup bietet jedem die Möglichkeit, sein Wissen zu erweitern und unternehmerische Zusammenhänge zu verstehen. Durch die professionelle Unterstützung der Professoren und der motivierten aber sehr freundlichen Konkurrenz macht diese Herausforderung jede Menge Spaß. Go the extra mile!

*Bericht vom Conrad Firmenteam*